

## **Sichere und wirtschaftliche Energieversorgung für Hightech-Unternehmen der Oberflächentechnik.**

*Zum Ende ihres 25. Firmenjubiläumjahres präsentiert die Südwärme mit der Versorgung des neuen Werkes der Holder Oberflächentechnik GmbH im schwäbischen Laichingen, ein weiteres Industrieprojekt, das es in sich hat.*

### **Laichingen / Unterschleißheim, 28.11.2018:**

Die 1948 durch Karl Holder gegründete Holder Oberflächentechnik GmbH mit Stammsitz in Kirchheim unter Teck, gehört zu den namhaften Hightech-Unternehmen, wenn es um die Bearbeitung von Oberflächen für die Automobil- und Maschinenbau-Industrie geht. Die Firma beschäftigt gesamt 250 Mitarbeiter und unterhält Zweigwerke in Lenningen und in Laichingen; in China besteht ein Joint Venture. Das im Sommer 2018 eröffnete Werk in der Gottlieb-Daimler-Straße in Laichingen auf der Schwäbischen Alb befindet sich auf dem früheren Areal der Firma Süddekor. Der Standort bietet vor allem durch die nahe Anbindung an die Bundesautobahnen A8 und A7 logistische und verkehrstechnische Vorteile. Das inhabergeführte Familien-Unternehmen legt im ganzen Fertigungsprozess, im Umgang mit Mitarbeitern, Kunden und Lieferanten vor allem auf höchste Qualität und absolute Zuverlässigkeit größten Wert. Diese Philosophie war auch beim Aufbau der neuen Betriebsstätte und bei der Verlegung einer kompletten Produktionslinie von Kirchheim nach Laichingen Basis für die Auswahl der externen Partner. Die individuelle, besonders kompetente Beratung und professionelle Ausarbeitung eines schlüssigen Energiekonzepts durch die Südwärme – in Kooperation mit ihrem Ulmer Gesellschafter, der Firma Julius Gaiser GmbH & Co. KG – führten zum Abschluss eines Contractingvertrages über die Lieferung von Wärme und Strom mit der Südwärme AG. Der Vertrag schließt alle benötigten Leistungen aus einer Hand ein: Von der Finanzierung über den Bau und Inbetriebnahme, bis hin zum eigenverantwortlichen Betrieb der Energieerzeugungsanlagen.

Das im Juli 2018 in Betrieb genommene Anlagenkonzept umfasst die Strom- und Wärmeerzeugung, bestehend aus einem BHKW mit 530 kW<sub>el</sub> und 620 kW<sub>th</sub>, drei Gas-Brennwertkessel mit 1 x 1.200 kW und 2 x 1.020 kW sowie einem Pufferspeicher mit einem Volumen von insgesamt 50.000 Litern.

Die von Südwärme getragene Gesamtinvestition belief sich auf zirka 1,3 Mio. Euro. Aufgrund der eingesetzten Technologie und dadurch, dass die Firma Holder den vor Ort erzeugten Strom selbst nutzt, werden gegenüber einer herkömmlichen, reinen Wärmeerzeugung, jährlich mehr als 100.000 Euro Überschuss erwirtschaftet. Die Holder Oberflächentechnik GmbH profitiert in ihrem neuen Werk Laichingen zudem von den vielen weiteren Vorteilen, die der Südwärme-Contractingvertrag bietet: hierzu gehören die eingesparte Investition, die durch Südwärme getragen wurde, der schlüsselfertige Bau der Anlagen bis hin zur Inbetriebnahme und die professionelle, voll eigenverantwortliche Betriebsführung inklusive Vollgarantiewartung. Dies garantiert eine hohe Verfügbarkeit und Betriebssicherheit der Anlagen. Hinzu kommt die komplette organisatorische Verwaltung der Energieerzeugungsanlagen, die ebenfalls von Südwärme und deren Gesellschafter, der Ulmer Firma Julius Gaiser, übernommen wird. Südwärme zeigt sich hier einmal mehr als kompetenter Partner der produzierenden Industrie.

Weitere Informationen: [www.suedwaerme.de](http://www.suedwaerme.de)